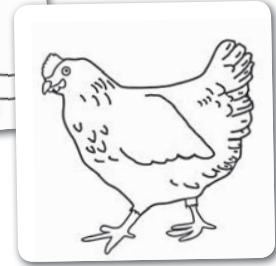


Karla Passon
Christina Kolb



VerstehenSprechen Lesen (VSL)

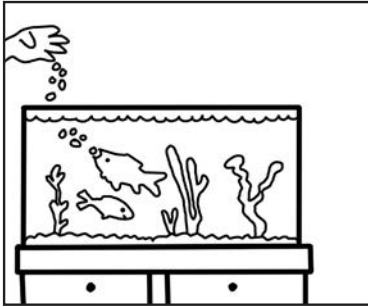
Ein linguistisches Förderprogramm
für geistig behinderte Kinder und
Jugendliche sowie Late-Talker

Bild- und Übungsteil
Arbeitsmaterialien

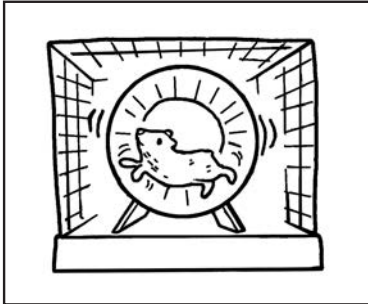


PROLOG

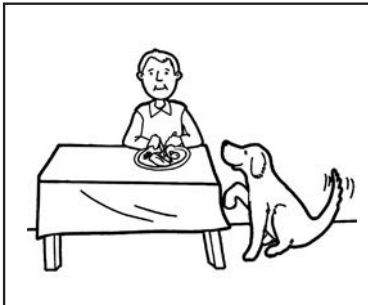
1) Haustiere



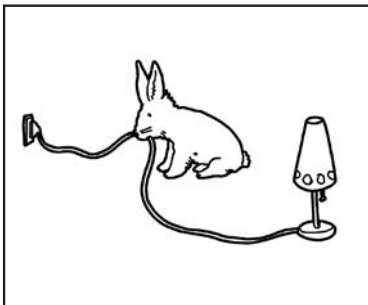
Der **Hund** bittelt.



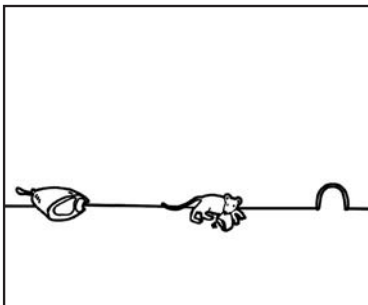
Die **Maus** klaut Schinken.



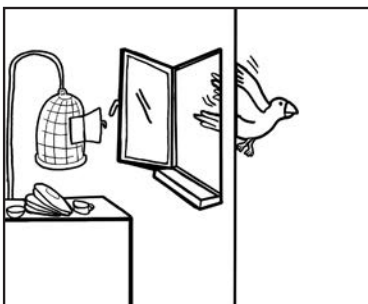
Das **Kaninchen**
knabbert am Kabel.



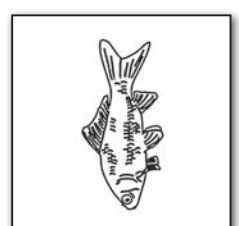
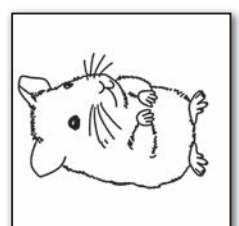
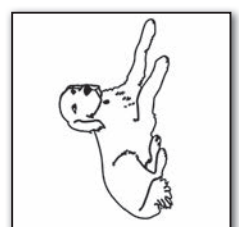
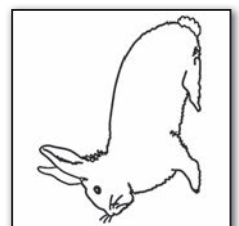
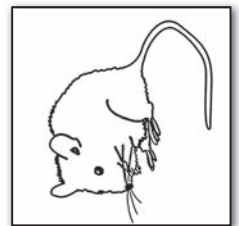
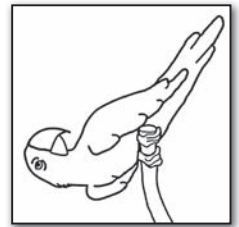
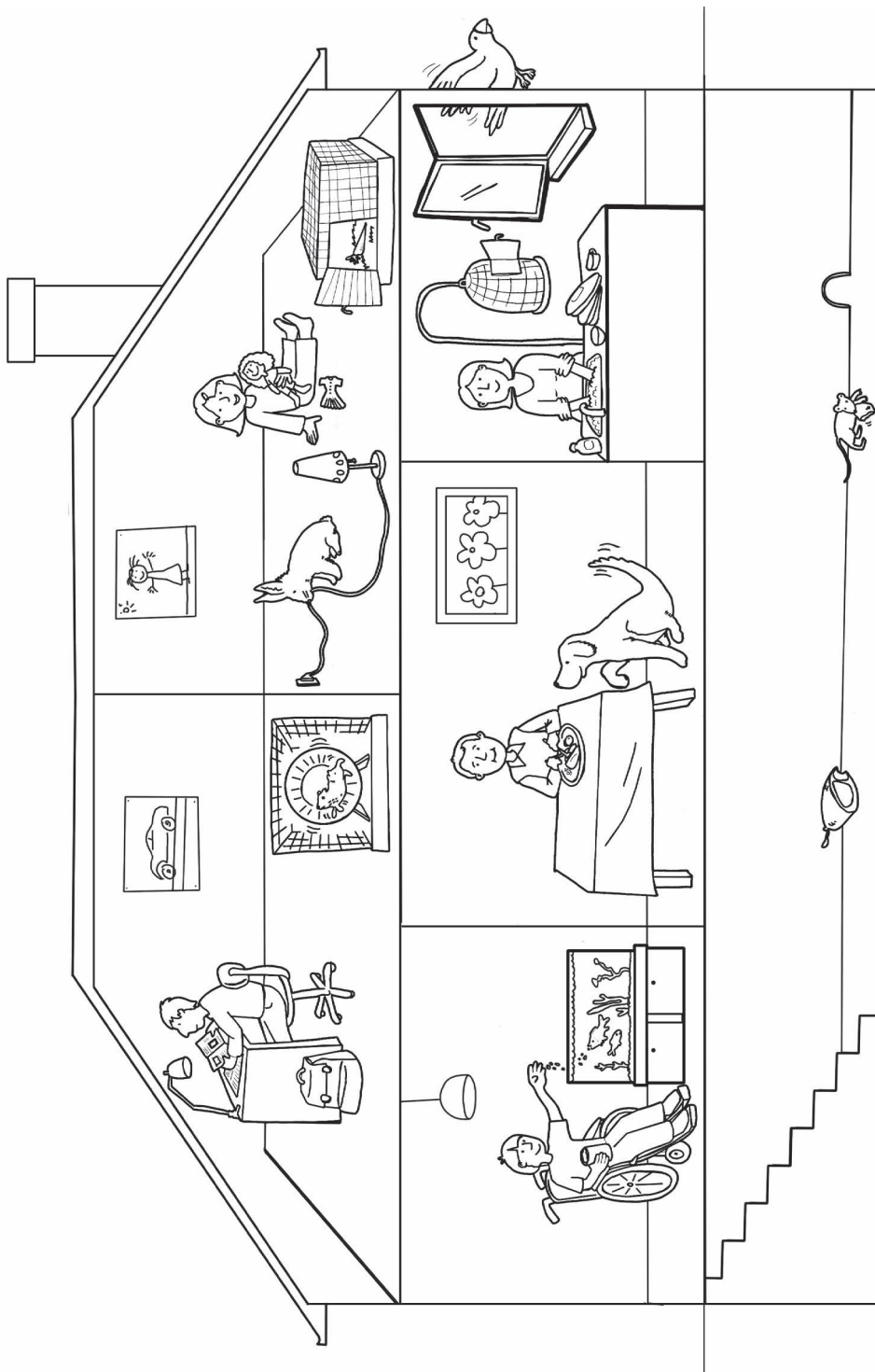
Der **Papagei** fliegt weg.



Der **Goldhamster**
läuft im Laufrad.



Der **Fisch** frisst das Futter.



Mitlesegeschichte zum semantischen Feld „Haustiere“

Tom darf heute Paul besuchen

Heute ist ein besonderer Tag, auf den Tom sich schon lange freut: Nach dem Kindergarten darf er mit zu Paul gehen. Das wird bestimmt wieder toll, denn Paul hat viele Haustiere. Besonders mit dem  kann man prima im Garten herumtoben.

Heute wird es aber besonders spannend, weil Tom mit Paul zur Tierhandlung gehen darf. Sie müssen Futter für Pauls  und den  kaufen.

In der Tierhandlung gibt es immer viele Tiere zu sehen. Am liebsten hat Tom den bunten .

Der Kindergarten will heute gar nicht zu Ende gehen, aber endlich kommt Pauls Mutter und holt die beiden Jungen ab. Nach dem Mittagessen dürfen sie mit dem  in den Garten und sie spielen so lange, bis Mutter sie ruft. Endlich gehen sie zur Tierhandlung.

Sie müssen nicht nur Futter für die  und den  kaufen, sondern auch große Beutel mit Stroh für Lisas .

Zuerst schauen sich die Kinder im Laden um. Tom bemerkt sofort, dass ein neuer  im großen Aquarium schwimmt. So groß und gelb, einen solchen  hat Tom noch nie gesehen. Tom wünscht sich auch ein Haustier, aber Mama sagt, dass Tiere zuviel Schmutz machen. Aber so ein  macht doch keinen Schmutz und sieht wunderschön aus!

Zum Glück hat sein Freund Paul so viele Tiere zu Hause. Er freut sich sogar, wenn Tom ihm hilft, den Käfig von der  sauber zu machen.

Heute Abend will Tom Papa von dem schönen gelben  erzählen.

Vielleicht kommt Papa ja mal mit in die Tierhandlung und schaut ihn sich wenigstens einmal an ...